

## Klinikweite Konsolidierung von IT-Systemen verändert die Prozesse in den Kliniken und benötigt erfahrene Partner!

„Eine effiziente IT gilt als ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die Digitalisierung im Unternehmen Krankenhaus. Nur wer seine Prozesse digital gestützt so organisiert, dass Kostenoptimierung, Erlöswirksamkeit, Verfügbarkeit und weitere seitens der Krankenhaus-Führung definierte Ziele erreicht werden, wird als medizinische Einrichtung dem aktuellen wirtschaftlichen Druck gewachsen sein.“

Allgeier Medical IT unterstützt Kliniken seit vielen Jahren erfolgreich bei der Umsetzung ihrer Digitalisierungsstrategien: Mit dem Enterprise PACS Allgeier.PACS, der digitalen Patientenakte mit integriertem Universalarchiv Allgeier.mDMAS sowie dem integrierten Enterprise Content Management System mECM stellt das Unternehmen praxisbewährte Produkte bereit. Diese Systeme können auch unabhängig vom verwendeten Krankenhausinformationssystem zur direkten digitalen Steuerung, Überwachung und zum Management der Patientenbehandlung eingesetzt werden. Insellösungen werden damit konsequent konsolidiert und können in einem System archiviert, visualisiert und kommuniziert werden. Auch die kaufmännischen Lösungen, wie digitaler Rechnungseingang, Verwaltung von Personal-, Vertrags- und QM-Akten stehen im Fokus und werden von Allgeier komplett abgedeckt, unterstützt durch eine integrierte Prozessmanagement-Suite, bis hin zur E-Mail-Archivierung.



### Allgeier.mDMAS - das multimedialen Dokumentenmanagement- und Archivsystem von Allgeier

Die neue Allgeier.PACS Generation besticht durch seine modulare Systemarchitektur und ist somit optimal auf Ihre Bedürfnisse skalierbar. Von der Einstiegslösung bis hin zum Einsatz im Klinik-Verbund als Enterprise Version und mandantenfähige Multisitelösung. Über das PACS Backend werden die Medizingeräte per DICOM Standard angebunden sowie

Klinikinformationssysteme (KIS/HIS) per HL7 Schnittstelle. Die Auftragskommunikation mit den Medizingeräten kann über ein RIS erfolgen oder über eine direkte HL7 Leistungsanforderung zwischen KIS und dem Allgeier.PACS. Zur Befundung und Betrachtung der PACS Daten wird die Allgeier Diagnostic Imaging Workstation eingesetzt. Durch eine hervorragende Bildqualität und Performance im Zugriff auf Bilddaten sticht die DIW im Vergleich zu anderen PACS Viewern heraus. Benutzerspezifische Hanging-Protokolle, individuelle Annotationen, variable Darstellung von Schichtdicken, 3D-Cursor, MIP/MPR, Mammographie Protokolle, umfangreiche Vermessungstools und eine einfache Administration inkl. der Verteilung von Einstellungen runden den Viewer ab.

Für Kliniken ist es möglich, die digitale Patientenakte Allgeier.mDMAS effizient als Software-as-a-Service (SaaS) über das Allgeier-Rechenzentrum mit Sitz in Deutschland zu betreiben. „Krankenhäuser sparen damit Investitionskosten sowie Verwaltungsaufwände und zahlen dafür lediglich den Mietpreis. Zudem profitieren sie von unserem umfangreichen Service“, erläutert der Geschäftsführer der Allgeier Medical IT, Wolfgang Schmezer, die Vorteile des Systems. Das Unternehmen sichert unter anderem eine hohe Datenverfügbarkeit und Leistungsfähigkeit der Systeme. Die SaaS-Lösung erfüllt darüber hinaus alle Anforderungen an die Sicherheit und Rechtskonformität der Daten.

Interoperabel durch IHE-Konformität: Allgeier Medical IT hat seine IHE XDS Implementation erfolgreich bei den Connectathons getestet und die Interoperabilität mit anderen Systemen unter Beweis gestellt. Damit ist sichergestellt, dass Anwender mit unseren Produkten wie z.B. Allgeier.mDMAS - der digitalen Patientenakte - bestens für die Herausforderungen



Wolfgang Schmezer,  
Geschäftsführer Allgeier Medical IT

ungen der Zukunft gerüstet sind. Gerade heute sind dies entscheidende Faktoren und Qualitätsmerkmale von aktuellen Lösungen. Auf der einen Seite steht die Interoperabilität und Konnektivität zu den unterschiedlichen Softwaresystemen und bildgebenden Medizintechnik in den medizinischen Einrichtungen, und auf der anderen Seite die einheitliche und konforme Visualisierung der Inhalte.

Nicht nur die Rentabilität sondern auch die Anforderungen an ein papierloses Krankenhaus, ein umfassendes Universalarchiv für alle digitalen Formate und die höhere Behandlungsqualität, waren die Gründe, weshalb sich zahlreiche Krankenhäuser mit bis zu 1000 Planbetten für Allgeier.mDMAS, das multimedialen Dokumentenmanagement- und Archivsystem von Allgeier, entschieden haben. Kunden, bei denen Allgeier.mDMAS seit Jahren im Routineeinsatz ist, berichten von enormen Einsparungen. Daher vertrauen zahlreiche Einrichtungen wie bspw. die Contilia Gruppe, die Kreiskliniken Reutlingen und das Leopoldina-Krankenhaus Schweinfurt auf die Healthcare-Lösungen von Allgeier.



Allgeier Medical IT GmbH

Sasbacher Str. 10

D-79111 Freiburg

Tel.: +49 7 61 40 16 0-0

www.allgeier-medical-it.de